Regulierungsrecht

Energie, Post, Bahn und Telekommunikation

Wie kaum eine andere Kanzlei betreut Redeker Sellner Dahs seit Jahrzehnten bedeutende Mandate aus dem gesamten regulierungsrechtlichen Themenspektrum rund um Telekommunikation, Post, Energiewirtschaft und das Eisenbahnwesen.

REDEKER | SELLNER | DAHS

Wie kaum eine andere Kanzlei betreuen wir die regulierten Industrien seit der Gründung der Bundesnetzagentur und in allen regulierungsrechtlichen Themen.

Unsere jahrzehntelange Expertise im Bereich der Regulierung erstreckt sich über das gesamte regulierungsrechtliche Themenspektrum vom Unbundling bis hin zu hochkomplexen Fragen der Zugangs- und Entgeltregulierung.

Wir betreuen unsere Mandantinnen und Mandanten umfassend im Verwaltungsverfahren vor den Behörden, aber auch vor den Verwaltungs- und Zivilgerichten bis hin zum Bundesverfassungsgericht und dem Europäischen Gerichtshof. Unser Team verfügt außerdem über langjährige Erfahrung bei der Bewertung betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge und der regulierungskonformen Kalkulation von Nutzungsentgelten. Schließlich engagieren wir uns auch erfolgreich in allen Fragen, die branchenspezifische Befreiungen von regulierungsrechtlichen Pflichten betreffen.

Beratungsfelder (Auswahl)

Uns vertrauen insbesondere die Infrastrukturbetreibenden in den Sektoren

- Telekommunikation und Post
- Energiewirtschaft
- Eisenbahnwesen

die Vertretung ihrer Interessen an.

Vielfach sind wir jedoch auch für Unternehmen tätig, die jenseits des Infrastrukturbetriebs von regulierungsrechtlichen Themen betroffen sind. Ein Beispiel dafür sind die Eigenerzeuger und die stromkostenintensiven Unternehmen auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien.

Mandate

Unsere Mandantinnen und Mandanten schätzen unsere umfangreiche Expertise und den schnellen, effizienten Zugang zu den konkreten Problemen des jeweiligen Auftrags. Wir arbeiten in schlagkräftigen Teams, die binnen kürzester Zeit die entscheidenden Gesichtspunkte identifizieren und einer Lösung zuführen. Dabei kommt uns zugute, dass wir die Zusammenarbeit standortübergreifend verzahnen und themenspezifisch

- am Sitz der Bundesregierung
- am Sitz der Bundesnetzagentur
- am Sitz des Bundeskartellamtes
- am Sitz der Europäischen Kommission

adressieren können.

Wir sind Ihre erfahrenen Partnerinnen und Partner im Regulierungsrecht. Sprechen Sie uns an.

Dr. Stephan Gerstner

Partner*

gerstner@redeker.de

Regulierungsrecht und sektorspezifisches Kartellrecht, Energiewirtschaftsrecht, insbesondere Recht der Erneuerbaren Energien und Energiesicherungsrecht, allgemeines Kartellrecht (Formen- und Machtmissbrauch, Zusammenschlusskontrolle), Öffentliches Wirtschaftsrecht, Europarecht.

2001 Eintritt in die Anwaltskanzlei.

Studium der Rechtswissenschaften in Freiburg i. Br. und Genf. Referendariat u. a. mit Stationen in Strasbourg und in London. 1991 erstes, 1995 zweites juristisches Staatsexamen. 1991 bis 1994 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Freiburg i. Br. 1994 Promotion bei Prof. Dr. Wahl, Freiburg i. Br. Seit 1996 Rechtsanwalt in Berlin. 2009 bis 2015 Mitglied des Managementausschusses der Kanzlei.

Mitglied in der Studienvereinigung Kartellrecht e. V.

Herausgeber des Handbuchs „Grundzüge des Rechts der erneuerbaren Energien“, Mitherausgeber des BeckOK Energiesicherungsrecht, Kommentierungen in Kment, Energiewirtschaftsrecht, im „Beck’schen AEG-Kommentar“ und im „Beck’schen PostG-Kommentar“.

Umfassende Beratung der Deutschen Post AG zur Preisregulierung durch die Bundesnetzagentur; umfassende Beratung der Infrastrukturbetreiber im Eisenbahnsektor zu allen Fragen der Netzzugangsregulierung; Beratung zu Grundsatzverfahren der energiewirtschaftsrechtlichen Systemsicherheit; Beratung zu Schienenfahrzeug-Zulassungen.

Dr. Ronald Reichert

Partner*
Fachanwalt für Verwaltungsrecht

reichert@redeker.de

Verfassungs- und Europarecht, öffentliches Wirtschaftsrecht, insb. Glücksspiel- und sonstiges Regulierungsrecht.

1995 Eintritt in die Anwaltskanzlei.

Studium der Rechtswissenschaften in Bonn und Genf. 1990 erstes, 1995 zweites juristisches Staatsexamen. Nebentätigkeiten als Arbeitsgemeinschaftsleiter und Gutachter für das finanzwissenschaftliche Forschungsinstitut der Universität Köln. Umweltrechtliche Promotion bei Prof. Dr. Jarass, Bochum. Mitarbeiter eines Bundestagsabgeordneten.

Mitglied der Vereinigung der International Masters of Gaming Law.

Beiträge, Aufsätze und Rezensionen zum Glücksspiel-, Verfassungs-, Wasser- und Altlastenrecht. Kompensationslösungen im Gewässerschutz, flexible Instrumente im Abwasserrecht; Co-Autor zum Wasserhaushaltsgesetz in: Landmann/Rohmer, „Umweltrecht“, und zum TKG in: Scheurle/Mayen, „TGK Telekommunikationsgesetz“.

Beratung und Vertretung der Glücksspielindustrie in Deutschland und ihrer Verbände; Legislative Practice; Erfolgreiche Begleitung der meisten Musterrechtsstreitigkeiten im Glücksspielrecht.

Dr. Frank Fellenberg, LL.M.

Partner*
Fachanwalt für Verwaltungsrecht

fellenberg@redeker.de

Infrastruktur/Verkehr, Energiewirtschaftsrecht (Regulierungsrecht, Anlagenrecht, Recht der erneuerbaren Energien), Fachplanungsrecht, Öffentliches Wirtschaftsrecht, Umweltrecht, Verfassungsrecht, Unionsrecht, Amtshaftung/Staatshaftung.

2000 Eintritt in die Anwaltskanzlei.

Studium Rechtswissenschaften in Saarbrücken, Genf, München und Cambridge. 1997 erstes, 1999 zweites juristisches Staatsexamen, jeweils München. Promotion bei Prof. Dr. Jarass, Münster.

Mitherausgeber der „NVwZ“ und der „KlimR“. Mitglied Umweltrechtsausschuss DAV, Projektbeirat Evaluation UmwRG (BMUB/UBA), Innovationsforum Planungsbeschleunigung (BMVI), Beirat für Raumentwicklung (BMI) (2018-2022).

Lehrbeauftragter Freie Universität Berlin.

Fellenberg/Guckelberger, „Klimaschutzrecht“ (2022); Schink/Fellenberg, „GK-WHG“ (2021); Kerkmann/Fellenberg, „Naturschutzrecht in der Praxis“ (3. Aufl. 2021); Stelkens/Bonk/Sachs, „VwVfG“ (10. Aufl. 2023); Landmann/Rohmer, UmweltR; Lütkes/Ewer, „BNatSchG“ (2. Aufl. 2018).

Beratung zu Infrastrukturprojekten, insbesondere Energie (z. B. Fernleitungsprojekte, Erneuerbare Energieanlagen on-/offshore) und Verkehr (z. B. diverse Bundesautobahnen; U-Bahn-Projekte, Flughafen BER); Industrieanlagen.

Dr. Christian Eckart, LL.M.

Partner*

eckart@redeker.de

Öffentliches Wirtschaftsrecht, Luftverkehrs- und Planfeststellungsrecht, Recht der Sharing Economy (insb. Zweckentfremdungs- und Personenbeförderungsrecht), Gesundheitsrecht, Europa- und Völkerrecht.

2012 Eintritt in die Anwaltskanzlei.

Studium der Rechtswissenschaften in Trier, Nizza und Berlin (Humboldt-Universität), gefördert durch die Studienstiftung des deutschen Volkes. 2005 erstes, 2012 zweites juristisches Staatsexamen. Referendarstation u. a. bei der Ständigen Vertretung Deutschlands bei den Vereinten Nationen in New York. Von 2006 bis 2009 Stipendiat des DFG-Graduiertenkollegs „Verfassung jenseits des Staates“ an der Humboldt-Universität zu Berlin. 2010 Promotion bei Prof. Dr. Dr. h. c. Tomuschat.

Mitglied des Managementausschusses der Kanzlei.

Veröffentlichungen zum Luftverkehrsrecht, Europarecht, Umweltrecht und Völkerrecht, darunter die Monographie „Promises of States under International Law“, Hart Publishing, Oxford u. a., 2012. Mitautor in Schink/Reidt/Mitschang, „UVPG, UmwRG“, Verlag C.H. Beck, 2018.

Vertretung und Beratung u. a. im Verkehrssektor (insbesondere innovative Mobilitätskonzepte), von Anbietern der Sharing Economy (Airbnb, CleverShuttle u. a.), von Unions-, Bundes- und Landesbehörden in luftverkehrsrechtlichen Genehmigungs- und Klageverfahren und von Spitzeneinrichtungen des Gesundheitssystems.

Dr. Clemens Holtmann

Partner*

holtmann@redeker.de

Regulierungsrecht, Beihilfenrecht, EU-Verordnung über Drittstaatsubventionen, Europarecht, nationales und europäisches Zuwendungsrecht.

2013 Eintritt in die Anwaltskanzlei.

Studium der Rechtswissenschaften und des französischen Rechts in Münster, 2000 erstes juristisches Staatsexamen, 2004 Promotion bei Prof. Dr. Hans Peter Bull, Hamburg, 2003 bis 2005 Referendariat in Hamburg und Paris, 2005 zweites juristisches Staatsexamen und Eintritt in die Hamburgische Senatsverwaltung, u. a. stellv. Leiter der Landesvertretung Hamburgs und Schleswig-Holsteins bei der EU in Brüssel.

Lehrbeauftragter der TU Berlin zu European State Aid Law/ Energy Law.

Veröffentlichungen zum Beihilfen- und Europarecht, u. a. Autor im Münchener Kommentar zum Beihilfenrecht und im Beck Kommentar zum Energiesicherungsrecht.

Regelmäßige Beratung zum Markthochlauf von grünem Wasserstoff (u.a. H2Global-Förderinstrument), Beratung eines großen Hafenbahnbetreibers zum EU-Regelwerk für Güterverkehrskorridore; Beratung eines Telekommunikationsunternehmens zur EU-Roaming-Verordnung; Vertretung eines Netzbetreibers gegen den Überbau seiner Breitband-Infrastruktur durch Wettbewerber; Pränotifizierung eines Förderrahmens für ultraschnelles Breitband; Veröffentlichungen zum DigiNetzG und zum Beihilfenrecht im Telekommunikationssektor.

Dr. Simone Lünenbürger

Assoziierte Partnerin**

luenenbuerger@redeker.de

Regulierungsrecht, Beihilfenrecht, Europarecht, Kartell- und Kartellschadensersatzrecht.

1999 Eintritt in die Anwaltskanzlei, seit 2010 Anwältin im Brüsseler Büro.

Studium der Rechtswissenschaften in Mannheim, 1994 erstes Staatsexamen, 1994 bis 1997 Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Christian- Albrecht-Universität zu Kiel, 1997 bis 1999 Referendariat, 1998 Promotion, 1999 zweites juristisches Staatsexamen.

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verwaltungsrecht, Landesgruppe Nordrhein-Westfalen, im Deutschen Anwaltverein und des Berliner Gesprächskreises zum Europäischen Beihilfenrecht e. V.

Zahlreiche Veröffentlichungen, u. a. Forschungsberichte für UBA/BMU im Umweltbeihilferecht, zuletzt zur Ex-post-Evaluierung von Beihilfenregelungen, Münchener Kommentar zum Europäischen und Deutschen Wettbewerbsrecht sowie im Beck-Kommentar zur Taxonomieverordnung, 2024.

Langjährige Erfahrung im Telekommunikationsrecht, insbesondere mit Blick auf die telekommunikationsrechtliche Meldepflicht und Entgeltregulierungsfragen; Mitautorin in „Scheurle/Mayen, Kommentar zum Telekommunikationsgesetz“ (bis zur 2. Auflage); Vertretung von Ministerien, öffentlichen und privaten Unternehmen und Verbänden im Beihilfenrecht vor nationalen Gerichten, Unionsgerichten und der EU-Kommission (u. a. bzgl. Nord/LB sowie Condor).

Philipp Breuling
Senior Associate

breuling@redeker.de

Verwaltungsrecht, Regulierungsrecht und sektorspezifisches Kartellrecht, Fachplanungsrecht, Raumordnungsrecht, Luftverkehrsrecht, Bergrecht, Europarecht, Energiewirtschaftsrecht.

2021 Eintritt in die Anwaltskanzlei.

Studium der Rechtswissenschaften in Freiburg im Breisgau und Genf. 2014 erstes, 2017 zweites juristisches Staatsexamen. 2018 bis 2020 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Verwaltungsrecht von Prof. Dr. Martin Eifert an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Publikation zum Infrastrukturrecht. Kommentierung der §§ 3, 6, 8 und 14 EnSiG. In: Gerstner, Stephan und Jörg Gundel (Hrsg.). Energiesicherungsrecht: Kommentar. München, Beck 2024.

Beratung zu Rechtsfragen der Digitalisierung in den regulierten Industrien; Beratung der Infrastrukturbetreiber im Eisenbahnsektor zu Fragen der Zugangs- und Preisregulierung.

BERLIN
Leipziger Platz 3
10117 Berlin
Tel +49 30 885665-0
Fax +49 30 885665-99
berlin@redeker.de

BONN
Willy-Brandt-Allee 11
53113 Bonn
Tel +49 228 72625-0
Fax +49 228 72625-99
bonn@redeker.de

BRÜSSEL
172, Av. de Cortenbergh
1000 Brüssel
Tel +32 2 74003-20
Fax +32 2 74003-29
bruessel@redeker.de

LEIPZIG
Stentzlers Hof
Petersstraße 39–41
04109 Leipzig
Tel +49 341 21378-0
Fax +49 341 21378-30
leipzig@redeker.de

LONDON
4 More London Riverside
London SEI 2AU
Tel +44 20 77882555
london@redeker.de

MÜNCHEN
Maffeistraße 4
80333 München
Tel +49 89 2420678-0
Fax +49 89 2420678-69
muenchen@redeker.de

www.redeker.de

Redeker Sellner Dahs
Partnerschaft von Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten mbB
Sitz Bonn
Partnerschaftsregister
AG Essen PR 1947

* Mitglied der Partnerschaftsgesellschaft mbB ** Kein Mitglied der Partnerschaftsgesellschaft mbB

Stand Januar 2025

REDEKER | SELLNER | DAHS